

 <p>Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin / Irmgard Mues-Funke [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Der Apfelschimmel</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: W-1959,8</p>
---	---

## Beschreibung

Faszination und Interesse an fernen Ländern kommen in diesem Gobelin aus der ›Neuen Indienfolge‹ zum Ausdruck. Tiere und Pflanzen unterschiedlicher Kontinente sind auf ihm zu einem lichtdurchfluteten Tableau von höchster malerischer Qualität zusammengestellt und geben eine ideale exotische Landschaft wieder. Ein antikisch gewandeter Afrikaner führt den rassigen, mit einer kostbaren Samttraperie bedeckten Apfelschimmel herbei, Lama und Dromedar beäugen die Situation, umgeben von Vögeln, Fischen und üppig wuchernden Pflanzen. Die Bordüre des Bildteppichs gleicht einem geschnitzten und vergoldeten Rahmen. 1741 hatte der Tiermaler François Desportes (1661–1743) die Vorlagen zur beliebten Teppichserie der ›Indienfolge‹ modernisiert und sie dem Geschmack des Rokokos angepasst. ChrW

## Grunddaten

Material/Technik:

Wolle, Seide

Maße:

Höhe x Breite: 420 x 367 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1774

wer

wo Paris

Vorlagenerstellung wann 1741

wer

Alexandre-François Desportes (1661-1743)

wo